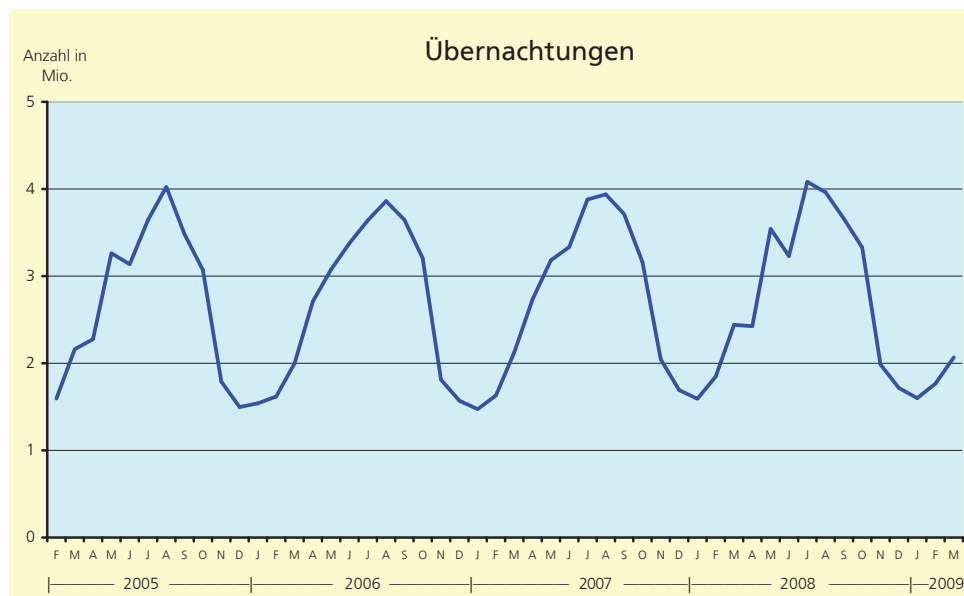
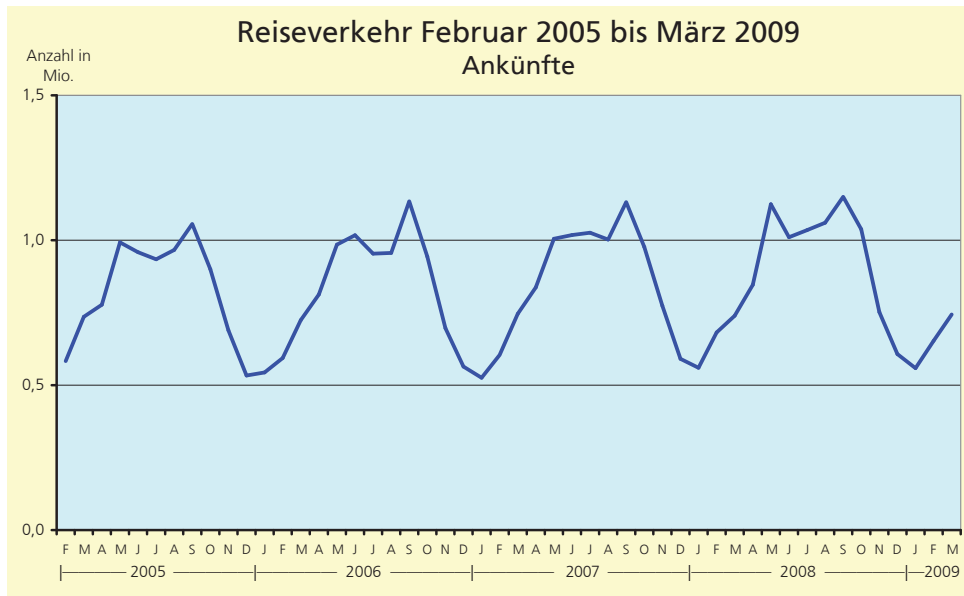


Statistische Berichte Niedersachsen

Landesbetrieb für Statistik und
Kommunikationstechnologie
Niedersachsen



GIV1 - m 3 / 09

Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr

März 2009



Niedersachsen

Auskünfte:

Zentrale Informationsstelle Tel. 0511 9898 - 1134
Fax 0511 9898 - 4132

Herausgeber:

Landesbetrieb für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen (LSKN)

V.i.S.d.P.: Dr. Christoph Lahmann

Zu beziehen durch: LSKN - Schriftenvertrieb -,

Postfach 91 07 64, 30427 Hannover,

Dienstgebäude Göttinger Chaussee 76

Tel. 0511 9898 - 3166, Fax 0511 9898 - 4133

E-mail: vertrieb@lskn.niedersachsen.de

Internet: www.lskn.niedersachsen.de

Erschienen im Juni 2009

© Landesbetrieb für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen, Hannover 2009.
Vervielfältigung und Verbreitung auch auszugsweise mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Allgemeine Angaben zur Statistik	4
Fachlich Verantwortliche	8
Tabellenteil	
1. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten in Niedersachsen nach Herkunftsländern	9
2. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach Regionalgliederung (Gemeinden)	10
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen	16
4. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung in Heil- und Seebädern zus., übrigen Gemeinden zus. und Niedersachsen.....	17
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen in Niedersachsen nach Herkunftsländern	18

Allgemeine Angaben zur Statistik

Unter **Beherbergung im Reiseverkehr** versteht man die Unterbringung von Personen, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten (Reisende). Ein Aufenthalt gilt — in Anlehnung an die melderechtlichen Vorschriften (§ 16 Abs. 1 Melderechtsrahmengesetz vom 18.8.1980, BGBl. I S. 1429 ff.) – dann als „vorübergehend“, wenn er die Dauer von zwei Monaten im Allgemeinen nicht überschreitet. Eine Unterbringung wird bis zu einem Aufenthalt von max. einem Jahr berücksichtigt. Der vorübergehende Ortswechsel kann durch Urlaub und Freizeit, aber auch durch die Wahrnehmung privater und geschäftlicher Kontakte, den Besuch von Tagungen und Fortbildungsveranstaltungen, Maßnahmen zur Wiederherstellung der Gesundheit oder sonstige Gründe veranlasst sein.

Die Erhebung erstreckt sich auf Betriebe und fachliche Betriebsteile, die nach Zweck und Einrichtung dazu dienen, mehr als acht Gäste gleichzeitig vorübergehend zu beherbergen. Für Campingplätze gilt die Berichtspflicht, wenn sie mindestens drei Stellplätze im Urlaubscamping anbieten. Einbezogen sind danach die Gruppen 55.1 Hotellerie und 55.2 Sonstiges Beherbergungsgewerbe im Abschnitt H (Gastgewerbe) der EU-einheitlichen Wirtschaftszweigsystematik NACE sowie Vorsorge- und Rehabilitationskliniken (WZ 85.11.3).

Erhebungseinheit ist die fachliche örtliche Einheit.

Rechtsgrundlagen:

1. **EU-Recht:** Richtlinie 95/57/EG des Rates vom 23. November 1995 über die Erhebung statistischer Daten im Bereich Tourismus (ABl. EG Nr. L 291 S. 32), in seiner jeweils geltenden Fassung,
2. **Bundesrecht:** Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz – BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), geändert durch Artikel 8a des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S. 1666) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in seiner jeweils geltenden Fassung.

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben.

Zweck und Ziele der Statistik

Erhebungsinhalte

Erhebungsmerkmale der Monatserhebung im Tourismus sind die Ankünfte und Übernachtungen von Gästen; bei Gästen, deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt außerhalb Deutschlands liegt, werden diese Angaben auch in der Unterteilung nach Herkunftsländern erfasst. Erhoben werden auch die angebotenen Gästebetten bzw. bei Campingplätzen die Stellplätze sowie bei Betrieben der Hotellerie zusätzlich die Anzahl Gästezimmer am 31.07. des Jahres.

Zweck der Statistik

Zweck der monatlichen Erhebung im Tourismus ist zum einen die kurzfristige Information über die konjunkturelle Entwicklung im Beherbergungsgewerbe. Darüber hinaus liefert sie aber auch Informationen über Strukturen des Inlandstourismus. Ihre Ergebnisse dienen als Grundlage für tourismuspolitische Entscheidungen, für infrastrukturelle Planungen sowie für Maßnahmen der Tourismuswerbung und der Marktforschung. Mit den aus der Monatserhebung im Tourismus gewonnenen Ergebnissen werden gleichzeitig Teile der aus der EG-Tourismusstatistik-Richtlinie resultierenden Datenverpflichtungen erfüllt.

Hauptnutzer der Statistik

Als Hauptnutzer der Tourismusstatistik sind die für den Tourismus zuständigen Ministerien des Bundes und der Länder zu nennen, ferner die Deutsche Bundesbank sowie die Europäische Kommission. Wichtige Nutzer sind darüber hinaus lokale, regionale und nationale Fremdenverkehrsorganisationen sowie Verbände und Interessenvertretungen des Tourismusbereiches.

Einbeziehung der Nutzer

Die Interessen der Hauptnutzer finden auf verschiedenen Wegen Berücksichtigung: Die von Seiten der Ministerien gewünschten Veränderungen im bestehenden Erhebungsprogramm lassen sich auf nationaler wie auch auf europäischer Ebene durch Gesetzesänderungen oder Änderungen entsprechender europäischer Rechtsakte umsetzen. Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, die kommunalen Spitzenverbände sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät. Fachspezifische Fragen oder Anregungen werden dabei in den vom Statistischen Beirat eingesetzten Fachausschuss „Tourismusstatistik“ eingebracht. Neben den institutionalisierten Gremien steht die Tourismusstatistik in einem fortwährenden Dialog mit den wichtigsten Tourismusverbänden.

Erhebungsmethodik

Art der Datengewinnung

Die Daten werden im Rahmen einer schriftlichen Befragung erhoben. Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind die Inhaber(-innen) oder Leiter(-innen) der Betriebe.

Erhebungsinstrumente und Berichtsweg

Als Erhebungsinstrumente werden Papier- und Internet-Fragebogen verwendet. Die Erhebung erfolgt entweder postalisch, per Fax oder über gesicherte Internet-Verbindungen (Online-Meldung IDEV, <https://www.idev.nrw.de>). Sie wird dezentral von den Statistischen Ämtern der Länder durchgeführt. Aus den Ergebnissen der Statistischen Landesämter stellt das Statistische Bundesamt die Bundesergebnisse zusammen.

Belastung der Auskunftspflichtigen

Die Belastung der Betriebe des Beherbergungsgewerbes wird sowohl durch die Abschneidegrenze bei der Berichtspflicht als auch durch den sehr beschränkten Umfang des Merkmalskataloges in Grenzen gehalten. Darüber hinaus steht den Auskunftspflichtigen die Möglichkeit offen, online zu melden. Schließlich werden zurzeit Verfahren entwickelt, mit deren Hilfe die zu liefernden Angaben automatisch aus den vorhandenen Buchungssystemen extrahiert werden können.

Genauigkeit

Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Die Ergebnisse der Monaterhebung im Tourismus sind für den Bereich der Beherbergung ab der Abschneidegrenze als sehr genau einzustufen, da alle Betriebe total erfasst werden.

Auswirkungen der Abschneidegrenze

Die von der Erhebung ausgenommenen Kleinbeherbergungsstätten mit weniger als neun Betten dürften von der Zahl her die Betriebe mit neun oder mehr Betten sogar übertreffen. Ihr Gewicht bei den in der Erhebung erfassten Merkmalen ist aber wesentlich geringer anzusetzen. Dies gilt in besonderem Maße für die beiden Merkmale „Gästekünfte“ und „Übernachtungen“. Vergleiche mit Ergebnissen von nachfrageseitigen Erhebungen über das Reiseverhalten sowie Angaben über Kleinbeherbergungsstätten (mit weniger als neun Betten), die auf landesrechtlicher Grundlage in den Ländern Rheinland-Pfalz und Bayern erhoben werden, legen den Schluss nah, dass der Anteil der Übernachtungen, die auf Grund der Abschneidegrenze nicht erfasst werden, im Bundesdurchschnitt unter 20 Prozent liegen dürfte. Der Anteil der Gäste in diesen Kleinbeherbergungsstätten ist auf Grund der in diesen Betrieben üblicherweise längeren durchschnittlichen Aufenthaltsdauer noch deutlich niedriger zu veranschlagen.

Fehler durch nicht oder nicht rechtzeitig abgegebene Meldungen

Falls berichtspflichtige Betriebe nicht oder verspätet melden, werden die fehlenden Angaben maschinell eingeschätzt, um zum festgesetzten Termin ein Gesamtergebnis ausweisen zu können. Die Schätzungen basieren auf den bereits vorliegenden Angaben der Betriebe, die zum gleichen Wirtschaftszweig gehören.

Aus den Schätzungen ergibt sich die Notwendigkeit zu Rückkorrekturen. Sobald zu einem späteren Zeitpunkt die Originalmeldungen der geschätzten Betriebe eingehen, werden die Schätzwerte durch Originalwerte ersetzt. Außerdem können auch Unternehmen selbst bereits gemeldete Werte nachträglich korrigieren. Das Aufbereitungssystem ist so eingerichtet, dass Rückkorrekturen jeweils nur im Berichtsjahr und dem Vorjahr möglich sind. Die Monatsergebnisse eines Berichtsjahres bekommen insofern nach der Bearbeitung des Monats Dezember des **Folgejahres** jeweils endgültigen Charakter.

Tabellen und Veröffentlichungen

Daten für Campingplätze werden getrennt nachgewiesen. Alle weiteren Ergebnisse beziehen sich auf Betriebsarten, die als „Beherbergungsstätten“ zusammengefasst sind.

Die Ergebnisse der Monaterhebung im Tourismus werden ausschließlich online veröffentlicht. Sie können über folgende Fundstellen **kostenfrei** abgerufen werden:

Basisdaten:

http://www.nls.niedersachsen.de/html/basisdaten_niedersachsen.html

Kostenfreier Download von Veröffentlichungen:

<http://www.nls.niedersachsen.de/html/veroeffentlichungen.html>

- Statistische Berichte Niedersachsen
- G Handel, Tourismus, Gastgewerbe
- G IV Tourismus, Gastgewerbe

Lange Reihen zu Gästen und Übernachtungen und Kapazitätsangaben der Betriebe:

<http://www.lskn.niedersachsen.de>

Auswahl über Online-Datenbank, weiter ohne Anmeldung, Statistische Erhebung, Merkmalsgruppe 735

Betriebsarten mit WZ-Schlüssel nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008

Beherbergung im Reiseverkehr umfasst die kurzzeitige Beherbergung von Besuchern und anderen Reisenden. Einige Einheiten gewähren nur Unterkunft, während andere auch Mahlzeiten und/oder Freizeitaktivitäten anbieten.

Hotels (55101):

Diese Unterklasse umfasst die meist kurzzeitige (tage- oder wochenweise) Beherbergung von Gästen.

Sie umfasst die Unterbringung in jedermann zugänglichen möblierten Unterkünften wie Gästezimmern und Suiten. Die hier eingeordneten Einheiten bieten tägliches Bettenmachen und Reinigen der Zimmer, verfügen über ein – auch für Passanten zugängliches – Restaurant und bieten eine Reihe von zusätzlichen Dienstleistungen wie die Bereitstellung von Parkplätzen, Textilreinigung, Schwimmbädern, Trainings- und Erholungseinrichtungen, Versammlungs- und Konferenzräumen an.

In dieser Unterklasse sind enthalten: Hotels, Ferienhotels, Suite-/Apartmenthotels.

Hotels garnis (55102):

Diese Unterklasse umfasst die meist kurzzeitige (tage- oder wochenweise) Beherbergung von Gästen. Sie umfasst die Unterbringung in jedermann zugänglichen möblierten Unterkünften wie Gästezimmern und Suiten. Die hier eingeordneten Einheiten bieten tägliches Bettenmachen und Reinigen der Zimmer, sowie ggf. eine Reihe von zusätzlichen Dienstleistungen wie die Bereitstellung von Parkplätzen, Textilreinigung, Schwimmbädern, Trainings- und Erholungseinrichtungen, Versammlungs- und Konferenzräumen an. Die hier zu klassifizierenden Einheiten verfügen nicht über ein Restaurant und bieten höchstens Frühstück an.

Gasthöfe (55103):

Diese Unterklasse umfasst die meist kurzzeitige (tage- oder wochenweise) Beherbergung von Gästen. Sie umfasst die Unterbringung in jedermann zugänglichen möblierten Unterkünften wie Gästezimmern. Die hier eingeordneten Einheiten bieten tägliches Bettenmachen und Reinigen der Zimmer an und verfügen neben dem – auch für Passanten zugänglichen – Gastraum in der Regel nicht über weitere Aufenthaltsräume.

Pensionen (55104):

Diese Unterklasse umfasst die meist kurzzeitige (tage- oder wochenweise) Beherbergung von Gästen. Sie umfasst die Unterbringung in jedermann zugänglichen möblierten Unterkünften wie Gästezimmern. Die hier eingeordneten Einheiten bieten tägliches Bettenmachen und Reinigen der Zimmer an und geben Speisen und Getränke nur an Hausgäste ab.

Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten (552xx):

Diese Klasse umfasst die meist kurzzeitige (tage- oder wochenweise) Beherbergung von Gästen in separaten Räumlichkeiten, die entweder aus vollständig möblierten Zimmern oder aus Wohn-, Ess- und Schlafräumen bestehen und mit Kochgelegenheiten oder vollständig ausgestatteten Küchen versehen sind. Dabei kann es sich um Wohnungen in kleinen mehrstöckigen Einzelgebäuden oder Gebäudekomplexen handeln, oder um eingeschossige Bungalows, Feriehäuser und Hütten. Es werden bestenfalls minimale zusätzliche Dienstleistungen angeboten.

Erholungs- und Ferienheime (55201):

Beherbergungsstätten, die nur bestimmten Personenkreisen, z. B. Mitgliedern eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigten eines Unternehmens, Müttern, Kindern oder Betreuten sozialer Einrichtungen zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Ferienzentren (55202):

Diese Unterklasse umfasst Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, wahlweise unterschiedliche Wohn- und Aufenthaltsmöglichkeiten sowie gleichzeitig Freizeiteinrichtungen in Verbindung mit Einkaufsmöglichkeiten und persönlichen Dienstleistungen zum vorübergehenden Aufenthalt anzubieten. Als Mindestausstattung gilt das Vorhandensein von Hotelunterkunft und anderen Wohngelegenheiten (auch mit Kochgelegenheit), einer Gaststätte, von Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs und des Freizeitbedarfs sowie von Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen, z. B. Massageeinrichtungen, Solarium, Sauna, Friseur, und zur aktiven Freizeitgestaltung, z. B. Schwimmbad, Tennis, Tischtennis, Kleingolf, Trimm Dich Anlagen.

Ferienhäuser und Ferienwohnungen (55203):

Diese Unterklasse umfasst Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nicht abgegeben werden, aber Kochgelegenheit vorhanden ist.

Jugendherbergen und Hütten (55204):

Diese Unterklasse umfasst Beherbergungsstätten mit in der Regel einfacher Ausstattung, vorzugsweise für Jugendliche oder Angehörige der sie tragenden Organisation (z. B. Wanderverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.

Campingplätze (55300):

Diese Unterklasse umfasst:

- kurzzeitige Beherbergung auf Campingplätzen, Caravanparks und Freizeitcamps sowie Camps für Fischer und Jäger.
- Bereitstellung von Stellplätzen und Einrichtungen für Wohn- Reisemobile.
- Betrieb von Schutzhütten oder einfachen Biwakeinrichtungen für das Aufstellen von Zelten oder das Ausbreiten von Schlafsäcken.

Vorsorge- und Rehabilitationskliniken (86103):

Diese Unterklasse umfasst Einrichtungen, die der stationären Behandlung dienen, um eine Schwächung der Gesundheit, die in absehbarer Zeit voraussichtlich zu einer Krankheit führen würde, zu beseitigen oder einer Gefährdung der gesundheitlichen Entwicklung eines Kindes entgegenzuwirken (Vorsorge) oder eine Krankheit zu heilen, ihre Verschlimmerung zu verhüten oder Krankheitsbeschwerden zu lindern oder im Anschluss an eine Krankenhausbehandlung den dabei erzielten Behandlungserfolg zu sichern oder zu festigen, auch mit dem Ziel, einer drohenden Behinderung vorzubeugen, eine Behinderung zu beseitigen, zu bessern oder eine Verschlimmerung zu verhüten oder Pflegebedürftigkeit zu vermeiden oder zu mindern (Rehabilitation), fachlich medizinisch unter ständiger ärztlicher Verantwortung und unter Mitwirkung von besonders geschultem Personal darauf eingerichtet sind, den Gesundheitszustand der Patientinnen und Patienten nach einem ärztlichen Behandlungsplan vorwiegend durch Anwendung von Heilmitteln einschließlich Krankengymnastik, Bewegungstherapie, Sprachtherapie oder Arbeits- und Beschäftigungstherapie, ferner durch andere geeignete Hilfen, auch durch geistige und seelische Einwirkungen, zu verbessern und den Patientinnen und Patienten bei der Entwicklung eigener Abwehr und Heilungskräfte zu helfen, und in denen die Patientinnen und Patienten untergebracht und verpflegt werden können.

Hier eingeordnet werden kurz oder langfristige Tätigkeiten der Sanatorien, Einrichtungen der Präventivmedizin, Heil- und Pflegenanstalten, Rehabilitationszentren und sonstigen Einrichtungen des Gesundheitswesens, die für die Aufnahme von Patientinnen und Patienten ausgerüstet sind. Dabei handelt es sich im Wesentlichen um die stationäre Behandlung unter unmittelbarer ärztlicher Verantwortung.

Sonstige Beherbergungsstätten (zählen nicht zum Erhebungsbereich der Beherbergungsstatistik)

Privatquartiere (55901):

Diese Unterklasse umfasst Kleinbeherbergungsstätten mit weniger als 9 Betten, die für jedermann zugänglich sind und in denen Gäste zum vorübergehenden Aufenthalt gegen Entgelt aufgenommen werden (auch als Bestandteil der Wohnung einer Privatvermieterin bzw. eines Privatvermieters).

Sonstige Beherbergungsstätten a. n. g. (55909):

Diese Unterklasse umfasst die vorübergehende oder längerfristige Unterbringung in Einzel- oder Gemeinschaftszimmern oder Schlafsälen für Studenten, Wanderarbeiter (Saisonarbeiter) und andere Personen.

Zeichenerklärung:

- = nichts, weil nichts vorhanden ist,
- . = Nachweis nicht möglich, weil eine Veröffentlichung aus Gründen der Geheimhaltung von Einzelangaben nicht gestattet ist,
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll,
- ** = Veränderungsrate beträgt 999 % und mehr.

Wichtiger Hinweis:

Die Ergebnisse der Beherbergungsstatistik werden regelmäßig aufgrund von verspätet eingegangenen Originalmeldungen bzw. in Erfahrung gebrachten Berichtigungen rückwirkend korrigiert. D. h. in den Ergebnissen enthaltene Schätzungen (aufgrund fehlender Meldungen) oder falsch gemeldete Daten werden nachträglich ersetzt.

Diese Korrekturen können im laufenden Berichtsjahr und in den Berichtsmonaten des Vorjahres vorgenommen werden. Die Ergebnisse der monatlichen Beherbergungsstatistik sind daher als **vorläufig** anzusehen. Die Monatsergebnisse eines Berichtsjahres bekommen erst nach Abschluss des Monats Dezember im **Folgejahr** endgültigen Charakter.

Die im jeweiligen Bericht ausgewiesenen Summen für die bisherigen Monate des Jahres (Kumulation) können von der Addition der einzelnen, vorher veröffentlichten Monatswerte abweichen.

Prozentuale Veränderungsdaten gegenüber dem Vorjahreszeitraum bzw. Vorjahresmonat beziehen sich auf den durch nachträgliche Korrekturen aktualisierten Stand.

Fachlich Verantwortliche:

Dr. Wolfgang Vorwig	Fachgebietsleiter	Tel. 0511 9898 - 2347
Harald Mann	Teamleiter	Tel. 0511 9898 - 2353

1. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten in Niedersachsen nach Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	März 2009						Januar bis März 2009					
	Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)
	Insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	Insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	Anteil an 1)		Insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitr.	Insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitr.	Anteil an 1)	
						Anzahl						%
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Niedersachsen insgesamt												
Bundesrepublik Deutschland	671638	1,4	1902331	-15,4	92,0	2,8	1765397	0,1	4972139	-6,6	91,7	2,8
Belgien	2186	-15,8	4132	-25,9	2,5	1,9	7145	-11,3	16286	-11,0	3,6	2,3
Bulgarien	254	109,5	837	187,7	0,5	3,3	473	378,1	1366	417,8	0,3	2,9
Dänemark	4933	-28,1	8885	-40,3	5,4	1,8	15955	-11,2	32401	-15,0	7,2	2,0
Estland	128	-22,4	246	-36,6	0,1	1,9	275	-26,7	498	-38,8	0,1	1,8
Finnland	795	-30,1	1747	-29,0	1,1	2,2	1972	-21,1	4342	-15,8	1,0	2,2
Frankreich	3510	4,1	6884	14,4	4,2	2,0	8987	-4,0	17769	5,6	4,0	2,0
Griechenland	635	18,9	1869	-14,5	1,1	2,9	1546	-3,6	5034	-26,9	1,1	3,3
Großbritannien, Nordirland	4993	-6,2	11077	-3,7	6,7	2,2	12665	-15,9	27127	-15,2	6,0	2,1
Irland, Republik	253	0,0	798	49,4	0,5	3,2	656	-14,1	1709	-1,3	0,4	2,6
Island	44	-71,2	142	-60,3	0,1	3,2	140	-77,1	397	-64,1	0,1	2,8
Italien	3322	11,6	7561	13,5	4,6	2,3	7613	1,2	16717	-2,8	3,7	2,2
Lettland	122	-57,3	346	-48,0	0,2	2,8	279	-54,7	630	-52,0	0,1	2,3
Litauen	251	-27,5	489	-43,7	0,3	1,9	818	-19,9	2112	-5,2	0,5	2,6
Luxemburg	396	15,1	708	0,3	0,4	1,8	859	-6,3	1686	-14,8	0,4	2,0
Malta	31	19,2	69	68,3	-	2,2	50	-46,2	136	-23,6	-	2,7
Niederlande	10743	-8,6	24162	-14,0	14,6	2,2	31522	-11,3	83778	-9,7	18,7	2,7
Norwegen	1248	-20,0	2179	-22,3	1,3	1,7	2541	-18,9	4379	-24,1	1,0	1,7
Österreich	3214	11,9	6154	0,2	3,7	1,9	7382	0,6	15295	-3,8	3,4	2,1
Polen	3715	-5,7	8892	-5,3	5,4	2,4	9010	-17,1	22727	-13,8	5,1	2,5
Portugal	558	-16,3	1516	-21,8	0,9	2,7	2701	50,7	7454	55,2	1,7	2,8
Rumänien	382	634,6	971	397,9	0,6	2,5	939	059,3	2802	057,9	0,6	3,0
Russland	1853	-32,4	4861	-28,0	2,9	2,6	4632	-22,7	12223	-20,3	2,7	2,6
Schweden	3211	-21,2	5502	-18,0	3,3	1,7	7180	-19,7	11873	-13,8	2,6	1,7
Schweiz	2887	11,2	5751	6,5	3,5	2,0	7020	2,8	14034	5,3	3,1	2,0
Slowakische Republik	353	13,5	1625	12,6	1,0	4,6	899	20,5	3482	32,2	0,8	3,9
Slowenien	385	-14,1	1008	41,6	0,6	2,6	644	0,5	2404	120,6	0,5	3,7
Spanien	2036	8,5	4257	-2,9	2,6	2,1	4942	-9,7	11132	-10,1	2,5	2,3
Tschechische Republik	1508	10,5	4004	25,8	2,4	2,7	3542	-9,4	10492	5,4	2,3	3,0
Türkei	762	7,2	2122	27,1	1,3	2,8	2368	-4,8	7410	12,9	1,7	3,1
Ukraine	171	-52,1	1132	-32,9	0,7	6,6	498	-39,8	1863	-33,0	0,4	3,7
Ungarn	693	-3,9	2377	3,0	1,4	3,4	1475	-15,3	5092	-4,9	1,1	3,5
Zypern	52	52,9	128	33,3	0,1	2,5	77	-1,3	220	0,9	-	2,9
sonstige europäische Länder	1203	-27,3	2954	-23,5	1,8	2,5	2984	-32,2	8104	-17,4	1,8	2,7
Europa ohne BRD zusammen	56827	-8,5	125385	-10,2	75,9	2,2	149789	-10,5	352974	-7,8	78,7	2,4
Republik Südafrika	120	-39,7	385	-38,5	0,2	3,2	339	-15,5	1082	-14,3	0,2	3,2
sonstige afrikanische Länder	445	12,7	1319	-2,1	0,8	3,0	1009	-1,3	3214	-57,6	0,7	3,2
Afrika zusammen	565	-4,9	1704	-13,6	1,0	3,0	1348	-5,3	4296	-51,4	1,0	3,2
Arabische Golfstaaten	693	22,4	2186	-4,5	1,3	3,2	1307	13,1	4630	-4,2	1,0	3,5
China VR, Hongkong	1397	49,7	3975	13,5	2,4	2,8	2868	14,6	8200	-7,3	1,8	2,9
Indien	349	87,6	1629	198,9	1,0	4,7	1046	41,5	4163	72,6	0,9	4,0
Israel	279	-3,1	811	11,1	0,5	2,9	571	-2,4	1572	6,3	0,4	2,8
Japan	809	-13,5	2249	-15,9	1,4	2,8	1907	-26,9	5074	-21,4	1,1	2,7
Süd-Korea	340	-41,7	1102	-47,3	0,7	3,2	561	-34,9	1710	-44,9	0,4	3,0
Taiwan	219	-13,1	681	-36,7	0,4	3,1	327	-15,7	1007	-29,7	0,2	3,1
sonstige asiatische Länder	821	-6,3	2398	-9,9	1,5	2,9	1866	-14,7	5872	-8,2	1,3	3,1
Asien zusammen	4907	6,2	15031	-3,5	9,1	3,1	10453	-5,2	32228	-7,8	7,2	3,1
Kanada	450	23,6	1332	32,9	0,8	3,0	1150	6,5	3260	15,4	0,7	2,8
USA	2976	3,9	7523	3,0	4,6	2,5	6764	-15,4	18267	-6,7	4,1	2,7
Mittelamerika und Karibik	177	-6,8	857	41,0	0,5	4,8	425	-10,5	1945	18,7	0,4	4,6
Brasilien	324	-14,3	1598	11,2	1,0	4,9	805	-11,8	3701	12,4	0,8	4,6
sonstige südamerik. Länder	285	6,7	1381	40,5	0,8	4,8	667	-4,9	2845	23,4	0,6	4,3
Amerika zusammen	4212	3,6	12691	12,0	7,7	3,0	9811	-12,1	30018	1,3	6,7	3,1
Australien	190	-25,8	421	-41,4	0,3	2,2	594	-16,5	1399	-26,6	0,3	2,4
Neuseeland, Ozeanien	39	77,3	136	156,6	0,1	3,5	102	-2,9	351	22,3	0,1	3,4
Australien, Neuseeland, Ozeanien	229	-17,6	557	-27,8	0,3	2,4	696	-14,7	1750	-20,2	0,4	2,5
ohne Angabe	5552	2,9	9785	-3,9	5,9	1,8	15113	-3,1	27393	-3,6	6,1	1,8
Ausland zusammen	72292	-6,2	165153	-8,0	8,0	2,3	187210	-9,7	448659	-7,9	8,3	2,4
Ankünfte/Übernachtungen insgesamt	743930	0,6	2067484	-14,9	100,0	2,8	1952607	-0,9	5420798	-6,7	100,0	2,8

1) Bei Bundesrepublik und Ausland zusammen: Anteil an Übernachtungen insgesamt - sonst: Anteil an Übernachtungen am Ausland zusammen
2) Rechnerischer Wert: Übernachtungen / Ankünfte.

Noch: 2. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach Regionalgliederung

Land - Bezirk - Kreisfreie Stadt/Landkreis - Gemeinde - Ortsteil	März 2009					Januar 2009 - März 2009					
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
	Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
											Anzahl
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
357999 357	übrige Gemeinden LK 357 Rotenburg (Wümme)	6371 13687	0,3 0,1	13628 28307	-16,2 -10,8	2,1 2,1	16995 36590	-8,7 -5,4	33618 70586	-17,9 -11,1	2,0 1,9
358002 358004 358008 358016 358017101 358017102 358017 358018 358019101 358019102 358019 358020 358021 358022 358023101 358023102 358023 358999 358	Bispingen Bomlitz Bad Fallingb., Stadt Munster, Stadt OT.Neuenkirchen Neuenkirchen Neuenkirchen Rethem (Aller), Stadt Stadt/Gemerk. Insel Übrige Ortsteile Schneverdingen, Stadt Schwarmstedt Soltau, Stadt Walsrode, Stadt OT.Wietzendorf Wietzendorf Wietzendorf übrige Gemeinden LK 358 Soltau-Fallingb.	20065 . 1652 901 38 47 85 . 850 1091 1941 451 4792 2552 732 92 824 2476 36274	-4,1 . -15,4 -7,7 -2,6 -79,8 -68,8 . 35,1 -18,0 -1,0 -11,4 -18,0 -17,6 -41,2 -51,3 -42,5 36,9 -8,0	75510 . 9690 1835 60 200 260 . 1671 1953 3624 726 16273 5864 1808 332 2140 4321 120981	-21,9 . 1,5 -15,2 -28,6 -83,9 -80,5 . -8,6 -40,7 -29,2 -11,5 -19,2 -14,2 -64,3 -69,1 -65,2 20,2 -21,1	3,8 . 5,9 2,0 1,6 4,3 3,1 . 2,0 1,8 1,9 1,6 3,4 2,3 2,5 3,6 2,6 1,7 3,3	63567 . 4010 2203 146 123 269 . 1432 2741 4173 988 11217 8077 2043 126 2169 5211 103302	0,7 . -9,0 1,6 50,5 -57,9 30,8 . -2,7 -28,3 -21,2 -15,8 -10,7 -1,9 -22,1 -44,7 -23,9 16,6 -2,9	243068 . 23484 4696 242 453 695 . 2808 4827 7635 1641 42316 16210 4488 456 4944 9065 355719	-3,9 . 0,6 -4,3 12,0 -70,5 -60,3 . -16,5 -35,2 -29,4 -16,5 -8,2 -5,5 -50,3 -61,7 -51,6 7,6 -6,5	3,8 . 5,9 2,1 1,7 3,7 2,6 . 2,0 1,8 1,8 1,7 3,8 2,0 2,2 3,6 2,3 1,7 3,4
359004 359010 359013 359017 359023 359025 359026 359028 359038 359040 359999 359	Balje Buxtehude, Stadt Drochtersen Fredenbeck Harsefeld, Flecken Himmelforten Hollern-Twielenfleth Jork Stade, Hansestadt Wischhafen übrige Gemeinden LK 359 Stade	1563 150 44 357 71 194 669 4626 203 . 9297	6,2 -35,3 -44,3 19,8 -33,0 -50,3 -1,6 10,2 20,1 . -0,2	3104 513 105 763 173 1076 1506 10777 361 . 21227	12,4 -37,7 -57,8 52,6 -49,0 -54,5 -29,7 -3,9 10,1 . -12,5	2,0 3,4 2,4 2,1 2,4 5,5 2,3 2,3 1,8 . 2,3	4220 372 89 950 186 536 1515 11955 491 . 23660	1,0 -30,9 -58,4 -7,8 -27,9 -18,8 -11,8 6,5 27,2 . -1,4	8404 1151 215 1803 451 3293 3952 28788 884 . 55709	-3,0 -36,2 -72,3 -1,1 -40,5 -24,6 -18,2 -1,4 10,6 . -8,1	2,0 3,1 2,4 1,9 2,4 6,1 2,6 2,4 1,8 . 2,4
360001 360002101 360002102 360002 360004101 360004102 360004 360005 360023101 360023102 360023 360025 360999 360	Altenmedingen OT.Bevensen Bad Bevensen, Stadt Bad Bevensen, Stadt OT.Bienenbüttel Bienenbüttel Bienenbüttel Bad Bodenteich, Flecken OT.Hösseringen Suderburg Suderburg Uelzen, Stadt übrige Gemeinden LK 360 Uelzen	219 . . 6876 . . 76 339 . . 214 1912 852 10488	-24,7 . . 9,3 . . -64,7 118,7 . . 122,9 12,5 -34,6 4,4	724 . . 37750 . . 164 5839 . . 399 4344 2405 51625	-40,1 . . -1,6 . . -61,4 48,4 . . 83,9 33,0 -47,9 -0,8	3,3 . . 5,5 . . 2,2 17,2 . . 1,9 2,3 2,8 4,9	475 . . 16406 . . 191 965 . . 684 4727 2586 26034	-21,9 . . 5,0 . . -61,1 90,0 . . 117,8 -6,7 -9,4 2,2	1433 . . 93621 . . 327 15563 . . 1731 9334 6876 128885	-29,1 . . -1,1 . . -61,8 38,5 . . 193,9 0,3 -18,0 1,4	3,0 . . 5,7 . . 1,7 16,1 . . 2,5 2,0 2,7 5,0
361001 361005 361008 361009 361012 361999 361	Achim, Stadt Kirchlinteln Ottersberg, Flecken Oyten Verden (Aller), Stadt übrige Gemeinden LK 361 Verden	3645 371 218 974 3904 557 9669	5,3 -11,5 10,7 -1,9 24,6 75,7 13,5	5248 1460 391 2244 8259 1069 18671	6,9 -29,2 33,4 15,1 6,0 37,2 5,0	1,4 3,9 1,8 2,3 2,1 1,9 1,9	9599 1138 571 2466 10506 1259 25539	-4,8 -5,3 9,4 -21,5 -1,3 0,7 -4,8	13728 3304 1185 5592 21748 2488 48045	-0,9 -19,9 48,5 -11,5 -7,0 -10,5 -6,3	1,4 2,9 2,1 2,3 2,1 2,0 1,9
3 401000 402000 403000 404000 405000 451001 451002101 451002102 451002 451004 451005101 451005102 451005 451007 451008 451	Bisher: Reg.-Bez. Lüneburg Delmenhorst, Stadt Emden, Stadt Oldenburg (Oldenburg), St. Osnabrück, Stadt Wilhelmshaven, Stadt Apen Bad Zwischenahn Diverse Ortsteile Bad Zwischenahn Edewecht Diverse Ortsteile Rastede Rastede Westerstede, Stadt Wiefelstede Ammerland Aurich, Stadt Baltrum Timmel, Westgr.Fehn Großefehn Großefehn Großheide Hage OT.Berum, Blandorf Hage, Flecken Juist Krummhörn Greetsiel, OT.Eilsaum Krummhörn Marienhafen, Flecken Norden, Stadt Nordorney, Stadt Südbrookmerland Wiesmoor, Stadt OT.Dornum, Westeracc. Dornum, Dornumersiel Dornumer/Westeracc. Dornum übrige Gemeinden LK 452	161569 2340 3658 10086 16379 5883 420 8302 812 9114 404 . . 1572 2163 928 14601 3878 1279 41 322 363 35 . . 18 3934 373 1536 1909 64 5696 14039 346 786 221 87 323 631 560	-2,7 6,1 -12,4 47,9 14,0 16,7 -6,3 -0,1 12,5 0,9 8,9 . . 46,5 -12,5 -13,8 0,9 11,7 -46,0 -49,4 -6,1 -14,4 -50,7 . . -91,0 -40,2 -36,1 -37,0 -36,9 -46,7 -24,2 -18,5 4,8 13,1 -30,3 -53,0 -74,2 -64,0 -24,6	463133 4148 5834 16140 23555 17512 989 30320 1434 31754 730 . . 4002 4161 4302 45938 7965 5624 79 357 436 39 . . 30 18127 1211 4943 6154 180 20684 75032 894 1724 719 233 1435 2387 1188	-18,4 14,4 -29,0 34,8 10,8 11,3 0,9 -3,1 -11,4 -3,5 12,8 . . 76,5 -22,4 -23,0 -3,8 -1,8 -62,3 -72,0 -33,1 -46,6 -78,9 . . -96,2 -51,6 -44,7 -42,0 -42,6 -68,0 -37,5 -17,2 10,2 -6,7 -24,6 -72,6 -79,2 -72,6 -43,8	2,9 1,8 1,6 1,6 1,4 3,0 2,4 3,7 1,8 3,5 1,8 . . 2,5 1,9 4,6 3,1 2,1 4,4 1,9 1,1 1,2 1,1 . . 1,7 4,6 3,2 3,2 3,2 2,8 3,6 5,3 2,6 2,2 3,3 2,7 4,4 3,8 2,1	413195 6246 8936 27654 41546 14343 1059 22471 2075 24546 1225 . . 4018 6205 2522 39575 10057 2317 121 847 968 45 . . 103 7299 999 3566 4565 452 12808 28289 597 1649 344 171 613 1128 1376	-3,6 -15,5 -18,5 25,8 -1,8 3,7 1,0 -1,1 4,9 -0,6 3,6 . . 11,5 -7,5 -21,1 -2,1 1,2 -19,7 5,2 -15,2 -13,1 -72,4 . . -71,4 -25,4 -26,5 -20,7 -22,0 197,4 -11,6 -9,5 7,8 5,8 -21,3 -42,8 -61,9 -51,9 -22,9	1192601 9868 14752 44065 60397 44078 2275 76474 3871 80345 2002 . . 10203 11126 8221 114172 20134 11119 397 971 1368 69 . . 191 36359 2955 11899 14854 1150 45747 149067 1848 3549 1118 452 2898 4468 2637	-9,7 -11,6 -31,8 18,5 -0,2 4,3 9,7 -5,1 -5,6 -5,1 0,0 . . 37,5 -11,7 -31,8 -5,5 -4,8 -40,8 -6,8 -26,3 -21,5 -80,7 . . -85,5 -33,9 -25,4 -21,2 -22,1 72,2 -22,7 -11,8 50,5 1,5 -14,9 -59,3 -67,4 -60,5 -37,3	2,9 1,6 1,7 1,6 1,5 3,1 2,1 3,4 1,9 3,3 1,6 . . 2,5 1,8 3,3 2,9 2,0 4,8 3,3 1,1 1,4 1,5 . . 1,9 5,0 3,0 3,3 3,3 2,5 3,6 5,3 3,1 2,2 3,3 2,6 4,7 4,0 1,9

Noch: 2. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach Regionalgliederung

Land - Bezirk - Kreisfreie Stadt/Landkreis - Gemeinde - Ortsteil	März 2009					Januar 2009 - März 2009					
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
	Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
		Anzahl		%	Anzahl		%		Anzahl	%	
		1		2	3		4		5	6	7	8	9	10
459008	Belm	241	-4,7	613	3,4	2,5	621	-5,3	1461	-18,1	2,4
459010	Bersenbrück, Stadt	193	54,4	394	55,7	2,0	479	-8,1	853	6,6	1,8
459011	Bippen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
459012101	Bissendorf	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
459012102	OT.Schledehausen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
459012	Bissendorf	488	-28,7	3172	-20,3	6,5	1287	-21,3	8962	-11,2	7,0
459013	Bohmte	299	27,2	579	32,8	1,9	651	-4,7	1313	2,0	2,0
459014	Bramsche, Stadt	1521	23,9	2729	25,8	1,8	4152	11,6	7901	23,5	1,9
459017	Fürstenau, Stadt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
459019	Georgsmarienhütte, Stadt	3248	33,2	6375	49,6	2,0	7367	-2,4	15424	9,3	2,1
45902101	Hagen, Ortsteile	530	-14,4	1297	-18,7	2,4	1334	-13,0	3508	-10,5	2,6
459020	Hagen am Teutoburger Wald	530	-14,4	1297	-18,7	2,4	1334	-13,0	3508	-10,5	2,6
459022	Hilter am Teutoburger Wald	85	37,1	246	93,7	2,9	220	41,9	959	189,7	4,4
459024	Melle, Stadt	1464	-55,4	3329	-49,5	2,3	3808	-59,8	8070	-50,1	2,1
459030	Quakenbrück, Stadt	371	14,2	667	31,3	1,8	993	19,8	1841	26,5	1,9
459999	übrige Gemeinden LK 459	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
459	Osnabrück	20657	-3,4	97268	-4,7	4,7	50903	-12,1	256080	-4,6	5,0
460002	Damme, Stadt	1544	22,3	3003	-0,6	1,9	4289	-3,3	8525	-12,9	2,0
460003	Dinklage, Stadt	1780	6,0	2702	-4,2	1,5	4541	-3,5	7073	-7,6	1,6
460004	Goldenstedt	590	23,2	950	5,8	1,6	1268	21,3	2060	6,7	1,6
460006	Lohne (Oldenburg), Stadt	551	51,8	854	75,7	1,5	1716	43,6	2263	49,0	1,3
460007	Neuenkirchen-Vörden	734	63,1	4794	7,1	6,5	1567	24,8	13413	6,4	8,6
460009	Vechta, Stadt	2237	13,1	4428	6,2	2,0	6310	4,8	12732	9,2	2,0
460010	Visbek	646	34,0	691	33,1	1,1	1750	73,4	1908	28,1	1,1
460999	übrige Gemeinden LK 460	925	4,0	1494	-5,6	1,6	2400	-3,5	4055	-6,7	1,7
460	Vechta	9007	18,8	18916	5,3	2,1	23841	7,6	52029	2,0	2,2
461003101	Diverse Ortsteile	9689	-22,1	42175	-23,0	4,4	25144	-5,8	127344	16,9	5,1
461003102	Butjadingen	163	-42,6	580	-52,9	3,6	343	-22,6	1027	-36,4	3,0
461003	Butjadingen	9852	-22,5	42755	-23,7	4,3	25487	-6,0	128371	16,1	5,0
461007	Nordenham, Stadt	1256	11,8	2274	-13,2	1,8	3436	-2,8	6618	-4,0	1,9
461009	Stadland	363	31,5	992	-11,0	2,7	1249	9,3	4480	13,7	3,6
461999	übrige Gemeinden LK 461	784	24,8	2023	-4,7	2,6	2021	6,1	5764	-15,0	2,9
461	Wesermarsch	12255	-16,9	48044	-22,4	3,9	32193	-4,5	145233	13,3	4,5
462003101	OT. Bensersiel	1446	-51,0	6190	-60,7	4,3	2596	-37,2	10994	-49,6	4,2
462003102	Esens, Stadt	1042	-24,2	3184	-34,7	3,1	2478	2,6	6206	-13,2	2,5
462003	Esens, Stadt	2488	-42,5	9374	-54,5	3,8	5074	-22,5	17200	-40,6	3,4
462005	Friedeburg	389	-12,4	884	-35,2	2,3	936	-16,4	2201	-31,7	2,4
462006	Holtgast	22	-84,2	108	-85,5	4,9	35	-78,1	158	-80,9	4,5
462007	Langeoog	5200	-33,0	26650	-47,1	5,1	9232	-19,5	48907	-32,6	5,3
462010101	OT.Neuharlingersiel	1365	-42,8	7719	-48,8	5,7	2606	-30,9	15813	-35,6	6,1
462010102	Neuharlingersiel	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
462010103	OT.Altharlingersiel	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
462010	Neuharlingersiel	2037	-42,7	9709	-50,2	4,8	3875	-32,2	19801	-37,2	5,1
462014	Spiekeroog	4415	-20,5	18029	-39,8	4,1	7593	-13,4	31233	-28,0	4,1
462015	Stedesdorf	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
462017	Werddum	179	-69,2	1232	-68,9	6,9	449	-53,1	2701	-52,6	6,0
462019101	OT.Harlesiel	1893	-29,7	5707	-48,7	3,0	4332	-17,7	13137	-29,1	3,0
462019102	OT.Altfunnixsiel	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
462019103	Wittmund, Stadt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
462019	Wittmund, Stadt	2734	-21,1	7352	-43,9	2,7	5912	-15,5	16461	-27,0	2,8
462999	übrige Gemeinden LK 462	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
462	Wittmund	17574	-32,8	73669	-47,8	4,2	33354	-21,0	139283	-33,9	4,2
4	Bisher: Reg.-Bez. Weser-Ems	222915	-10,7	732783	-27,1	3,3	540414	-6,6	1746549	-13,6	3,2
	Land Niedersachsen	743930	0,6	2067484	-14,9	2,8	1952607	-0,9	5420798	-6,7	2,8

3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen

Reisegebiet Betriebsart - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	März 2009					Januar bis März 2009				
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
	Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vor- jahres- monat	Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vor- jahres- monat	durchschnittliche Aufenthalts- dauer 1)	Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vor- jahres- zeit- raum	Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vor- jahres- zeit- raum	durchschnittliche Aufenthalts- dauer 1)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Niedersachsen										
Hotel										
Bundesrep. Deutschland	318 176	13,8	605 672	3,8	1,9	849 799	3,5	1 609 901	0,2	1,9
Anderer Wohnsitz	45 757	-4,2	94 430	-5,8	2,1	117 424	-7,9	248 649	-6,7	2,1
zusammen	363 933	11,2	700 102	2,4	1,9	967 223	2,0	1 858 550	-0,8	1,9
Hotels garnis										
Bundesrep. Deutschland	84 665	2,3	174 303	-7,1	2,1	224 377	-0,2	457 529	-3,9	2,0
Anderer Wohnsitz	11 907	1,3	28 292	-2,5	2,4	29 648	-8,8	71 831	-10,5	2,4
zusammen	96 572	2,2	202 595	-6,5	2,1	254 025	-1,3	529 360	-4,8	2,1
Gasthöfe										
Bundesrep. Deutschland	55 417	-2,7	105 979	-5,6	1,9	143 181	-3,4	267 600	-4,0	1,9
Anderer Wohnsitz	6 697	-17,5	15 066	-7,9	2,2	16 989	-22,5	36 518	-16,3	2,1
zusammen	62 114	-4,5	121 045	-5,9	1,9	160 170	-5,8	304 118	-5,7	1,9
Pensionen										
Bundesrep. Deutschland	24 728	-6,0	65 841	-22,3	2,7	66 583	4,0	177 744	-3,7	2,7
Anderer Wohnsitz	2 128	15,9	4 623	10,3	2,2	5 326	6,9	12 167	15,6	2,3
zusammen	26 856	-4,6	70 464	-20,8	2,6	71 909	4,2	189 911	-2,6	2,6
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen										
Bundesrep. Deutschland	482 986	8,4	951 795	-1,7	2,0	1 283 940	2,0	2 512 774	-1,3	2,0
Anderer Wohnsitz	66 489	-4,3	142 411	-5,0	2,1	169 387	-9,4	369 165	-7,9	2,2
zusammen	549 475	6,7	1 094 206	-2,1	2,0	1 453 327	0,6	2 881 939	-2,2	2,0
Erholungs- und Ferien- heime, Boardinghouse										
Bundesrep. Deutschland	63 407	29,6	181 348	0,1	2,9	155 627	11,1	431 022	0,6	2,8
Anderer Wohnsitz	392	-2,7	1 722	-16,3	4,4	986	3,5	4 084	-16,1	4,1
zusammen	63 799	29,3	183 070	-0,1	2,9	156 613	11,0	435 106	0,4	2,8
Ferienzentren										
Bundesrep. Deutschland	29 843	-23,5	114 615	-38,4	3,8	84 382	-6,3	344 212	-8,2	4,1
Anderer Wohnsitz	1 807	0,3	6 312	-13,0	3,5	7 148	-12,8	30 530	-8,4	4,3
zusammen	31 650	-22,5	120 927	-37,5	3,8	91 530	-6,8	374 742	-8,2	4,1
Ferienhäuser, -wohnungen										
Bundesrep. Deutschland	36 884	-49,5	192 303	-54,3	5,2	94 343	-25,2	494 737	-32,0	5,2
Anderer Wohnsitz	1 193	-54,9	9 088	-36,5	7,6	6 023	-15,1	34 860	-8,8	5,8
zusammen	38 077	-49,7	201 391	-53,7	5,3	100 366	-24,6	529 597	-30,9	5,3
Hütten, Jugendherbergen Jugendherbergsähnll.Eintr.										
Bundesrep. Deutschland	29 550	-2,7	73 342	-22,0	2,5	71 466	-6,1	166 982	-14,8	2,3
Anderer Wohnsitz	2 228	-14,5	4 740	-9,3	2,1	3 249	-14,7	7 671	-3,0	2,4
zusammen	31 778	-3,6	78 082	-21,3	2,5	74 715	-6,5	174 653	-14,4	2,3
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen										
Bundesrep. Deutschland	159 684	-16,6	561 608	-36,3	3,5	405 818	-6,1	1 436 953	-16,8	3,5
Anderer Wohnsitz	5 620	-24,7	21 862	-24,2	3,9	17 406	-13,2	77 145	-8,5	4,4
zusammen	165 304	-16,9	583 470	-35,9	3,5	423 224	-6,4	1 514 098	-16,4	3,6
Vorsorge- und Reha-Kliniken										
Bundesrep. Deutschland	18 966	0,3	359 258	-5,6	18,9	49 162	-3,5	942 053	-4,6	19,2
Anderer Wohnsitz	88	66,0	472	28,3	5,4	203	61,1	1 319	69,5	6,5
zusammen	19 054	0,4	359 730	-5,5	18,9	49 365	-3,3	943 372	-4,6	19,1
Schulungsheime										
Bundesrep. Deutschland	10 002	51,5	29 670	54,0	3,0	26 477	20,4	80 359	25,6	3,0
Anderer Wohnsitz	95	-12,0	408	-7,9	4,3	214	-4,0	1 030	-5,6	4,8
zusammen	10 097	50,5	30 078	52,6	3,0	26 691	20,2	81 389	25,0	3,0
Reha und Schulungsheime										
Bundesrep. Deutschland	28 968	13,5	388 928	-2,7	13,4	75 639	3,7	1 022 412	-2,8	13,5
Anderer Wohnsitz	183	13,7	880	8,5	4,8	417	19,5	2 349	25,7	5,6
zusammen	29 151	13,5	389 808	-2,7	13,4	76 056	3,8	1 024 761	-2,7	13,5
Betriebe insgesamt										
Bundesrep. Deutschland	671 638	1,4	1 902 331	-15,4	2,8	1 765 397	0,1	4 972 139	-6,6	2,8
Anderer Wohnsitz	72 292	-6,2	165 153	-8,0	2,3	187 210	-9,7	448 659	-7,9	2,4
zusammen	743 930	0,6	2 067 484	-14,9	2,8	1 952 607	-0,9	5 420 798	-6,7	2,8

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

4. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

Gemeindegruppe Betriebsart	März 2009								Januar-März 2009			
	Betriebe				Betten/Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	insgesamt 1)	darunter			insgesamt 4)	darunter			aller 5)	der angebotenen 6)	aller 5)	der angebotenen 6)
		geöffnete 2) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						
	zu- sammen	Anteil 3)	Veränd. gegen- über Vor- jahres- monat		zu- sammen	Anteil 3)	Veränd. gegen- über Vor- jahres- monat		Betten / Schlafgelegenheiten			
	Anzahl	%			Anzahl	%						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Heilbäder zusammen												
Hotels	171	152	88,9	-3,2	13122	12177	92,8	-2,0	24,6	26,6	26,4	28,6
Hotels garnis	129	118	91,5	-4,8	3134	2867	91,5	-3,8	15,9	17,7	16,7	18,9
Gasthöfe	60	48	80,0	-9,4	1455	1242	85,4	-3,3	16,4	19,9	16,3	19,8
Pensionen	186	166	89,2	-3,5	5356	4716	88,1	-7,0	15,0	17,3	17,4	21,0
zusammen	546	484	88,6	-4,3	23067	21002	91,0	-3,5	20,7	22,9	22,4	25,2
Erholungs-, Ferienheime	39	37	94,9	8,8	3351	3303	98,6	8,1	25,3	25,7	28,2	29,6
Ferienzentren	-	-	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-
Ferienhäuser, -wohnungen	150	135	90,0	-4,9	7060	6458	91,5	-3,7	10,4	12,2	18,2	21,4
Hütten, Jugendherbergen	20	20	100,0	-4,8	1690	1690	100,0	-6,7	14,7	14,7	19,0	19,0
zusammen	209	192	91,9	-2,5	12101	11451	94,6	-1,0	15,1	16,6	21,1	23,4
Vorsorge- und Reha-Kliniken	62	58	93,5	-1,7	10069	9688	96,2	-0,2	84,2	87,5	78,4	81,8
Schulungsheime	3	3	100,0	0,0	466	466	100,0	0,0	34,9	34,9	34,1	34,1
zusammen	65	61	93,8	-1,6	10535	10154	96,4	-0,1	82,0	85,1	76,4	79,6
Betriebe insgesamt	820	737	89,9	-3,7	45703	42607	93,2	-2,0	33,3	36,3	34,5	37,9
Seebäder zusammen												
Hotels	96	86	89,6	-4,4	7581	7143	94,2	-2,7	31,0	33,3	23,3	26,6
Hotels garnis	250	186	74,4	-11,4	7041	5718	81,2	-7,8	15,1	19,0	10,5	14,8
Gasthöfe	61	50	82,0	-12,3	1487	1177	79,2	-14,2	13,3	18,0	9,0	13,1
Pensionen	90	66	73,3	-17,5	2760	2101	76,1	-13,8	10,5	15,4	5,9	11,0
zusammen	497	388	78,1	-11,2	18869	16139	85,5	-7,0	20,7	24,9	14,8	19,8
Erholungs-, Ferienheime	73	64	87,7	-3,0	6907	6173	89,4	2,3	23,1	26,9	12,0	17,6
Ferienzentren	2	2	100,0	0,0	.	.	.	.	.	.	.	.
Ferienhäuser, -wohnungen	1154	888	76,9	-14,4	40243	33790	84,0	-9,8	9,7	11,8	7,1	9,0
Hütten, Jugendherbergen	15	12	80,0	9,1	.	.	.	.	.	.	.	.
zusammen	1244	966	77,7	-13,4	52579	45076	85,7	-7,1	13,5	16,3	9,9	12,8
Vorsorge- und Reha-Kliniken	30	28	93,3	0,0	.	.	.	.	.	.	.	.
Schulungsheime	1	1	100,0	0,0	.	.	.	.	.	.	.	.
zusammen	31	29	93,5	0,0	4648	4461	96,0	2,1	52,4	54,6	42,9	46,7
Betriebe insgesamt	1772	1383	78,0	-12,6	76096	65676	86,3	-6,5	17,6	21,2	13,1	17,0
übrige Gemeinden zusammen												
Hotels	988	937	94,8	1,8	60415	58190	96,3	1,3	28,1	29,3	25,6	26,7
Hotels garnis	440	407	92,5	0,7	18339	17265	94,1	0,0	27,1	29,0	25,1	27,0
Gasthöfe	766	702	91,6	-0,7	18592	16878	90,8	-2,0	18,7	20,8	16,2	18,3
Pensionen	252	213	84,5	2,4	6167	5294	85,8	-1,4	19,2	22,6	16,8	20,4
zusammen	2446	2259	92,4	0,9	103513	97627	94,3	0,3	25,7	27,4	23,3	25,0
Erholungs-, Ferienheime	203	181	89,2	7,7	13904	11900	85,6	4,8	24,9	29,1	22,0	26,8
Ferienzentren	5	5	100,0	0,0	.	.	.	.	.	.	.	.
Ferienhäuser, -wohnungen	593	487	82,1	-7,8	18230	15792	86,6	-3,2	10,2	12,2	9,4	11,4
Hütten, Jugendherbergen	107	87	81,3	-16,3	.	.	.	.	.	.	.	.
zusammen	908	760	83,7	-5,6	50071	44692	89,3	-1,1	19,8	24,4	18,0	23,1
Vorsorge- und Reha-Kliniken	10	9	90,0	0,0	.	.	.	.	.	.	.	.
Schulungsheime	19	19	100,0	18,8	.	.	.	.	.	.	.	.
zusammen	29	28	96,6	12,0	3169	2966	93,6	15,1	47,4	51,6	43,4	48,5
Betriebe insgesamt	3383	3047	90,1	-0,7	156753	145285	92,7	0,2	24,3	27,1	22,0	24,9
Niedersachsen												
Hotels	1255	1175	93,6	0,7	81118	77510	95,6	0,4	27,8	29,2	25,5	27,0
Hotels garnis	819	711	86,8	-3,7	28514	25850	90,7	-2,3	22,9	25,6	20,6	23,7
Gasthöfe	887	800	90,2	-2,1	21534	19297	89,6	-2,9	18,1	20,6	15,7	18,1
Pensionen	528	445	84,3	-3,3	14283	12111	84,8	-5,9	15,9	19,4	14,9	19,4
zusammen	3489	3131	89,7	-1,6	145449	134768	92,7	-1,2	24,3	26,4	22,1	24,5
Erholungs-, Ferienheime	315	282	89,5	5,2	24162	21376	88,5	4,6	24,4	27,9	20,0	25,0
Ferienzentren	7	7	100,0	0,0	11568	11300	97,7	-1,0	33,7	54,9	36,0	63,3
Ferienhäuser, -wohnungen	1897	1510	79,6	-11,5	65533	56040	85,5	-7,3	9,9	12,0	8,9	11,1
Hütten, Jugendherbergen	142	119	83,8	-12,5	13488	12503	92,7	-3,4	18,7	20,4	14,4	16,6
zusammen	2361	1918	81,2	-9,4	114751	101219	88,2	-3,8	16,4	19,8	14,6	18,6
Vorsorge- und Reha-Kliniken	102	95	93,1	-1,0	15808	15146	95,8	0,7	73,4	76,8	66,2	70,6
Schulungsheime	23	23	100,0	15,0	2544	2435	95,7	17,7	38,1	40,2	37,4	39,6
zusammen	125	118	94,4	1,7	18352	17581	95,8	2,7	68,5	71,7	62,4	66,5
Betriebe insgesamt	5975	5167	86,5	-4,6	278552	253568	91,0	-2,0	23,9	27,1	21,6	25,2

1) Im Berichtsmonat geöffnete sowie vorübergehend geschlossene Betriebe. 2) Ganz oder teilweise geöffnet. 3) Anteil an Insgesamt.
4) Maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat). 5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) * 100. 6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) * 100.

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen in Niedersachsen nach Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	März 2009						Januar bis März 2009					
	Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)
	Insge- samt	Verän- derung gegen- über Vor- jahres- monat	Insge- samt	Verän- derung gegen- über Vor- jahres- monat	An- teil an 1)		Insge- samt	Verän- derung gegen- über Vor- jahres- zeitr.	Insge- samt	Verän- derung gegen- über Vor- jahres- zeitr.	An- teil an 1)	
	Anzahl	%	Anzahl	%	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	%	Tage
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Niedersachsen insgesamt												
Bundesrepublik Deutschland	13676	-44,5	54827	-50,0	90,1	4,0	23439	-30,1	89498	-37,9	91,3	3,8
Belgien	29	-6,5	42	-45,5	0,7	1,4	46	-22,0	84	-52,8	1,0	1,8
Bulgarien	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-
Dänemark	252	-61,5	473	-72,0	7,9	1,9	420	-48,7	810	-60,5	9,5	1,9
Estland	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-
Finnland	20	-16,7	28	-45,1	0,5	1,4	22	-45,0	36	-53,2	0,4	1,6
Frankreich	2	-50,0	3	-57,1	0,1	1,5	4	-66,7	9	-67,9	0,1	2,3
Griechenland	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-
Großbritannien, Nordirland	40	42,9	382	141,8	6,4	9,6	61	84,8	622	253,4	7,3	10,2
Irland, Republik	108	881,8	475	339,4	7,9	4,4	108	350,0	475	309,5	5,6	4,4
Island	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-
Italien	7	-41,7	9	-78,0	0,2	1,3	18	0,0	40	-21,6	0,5	2,2
Lettland	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-
Litauen	-	0,0	2	0,0	-	-	-	0,0	3	0,0	-	-
Luxemburg	-	-100,0	-	-100,0	-	-	-	-100,0	-	-100,0	-	-
Malta	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-
Niederlande	975	240,9	4080	426,5	68,1	4,2	1422	169,8	5639	275,9	66,0	4,0
Norwegen	42	-20,8	86	-23,2	1,4	2,0	67	-8,2	144	9,1	1,7	2,1
Österreich	6	-50,0	35	-78,3	0,6	5,8	17	-10,5	166	-45,2	1,9	9,8
Polen	10	233,3	34	13,3	0,6	3,4	22	175,0	84	140,0	1,0	3,8
Portugal	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-
Rumänien	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-
Russland	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-
Schweden	74	27,6	235	74,1	3,9	3,2	88	4,8	260	50,3	3,0	3,0
Schweiz	2	-89,5	4	-94,4	0,1	2,0	4	-81,0	7	-91,9	0,1	1,8
Slowakische Republik	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-
Slowenien	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-
Spanien	4	0,0	10	0,0	0,2	2,5	6	0,0	12	0,0	0,1	2,0
Tschechische Republik	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-
Türkei	2	100,0	18	350,0	0,3	9,0	2	100,0	18	350,0	0,2	9,0
Ukraine	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-
Ungarn	-	-100,0	-	-100,0	-	-	-	-100,0	-	-100,0	-	-
Zypern	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-
sonstige europäische Länder	-	-100,0	-	-100,0	-	-	-	-100,0	-	-100,0	-	-
Europa ohne BRD zusammen	1573	29,6	5916	72,6	98,7	3,8	2307	31,4	8409	68,3	98,4	3,6
Republik Südafrika	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-
sonstige afrikanische Länder	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-
Afrika zusammen	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-
Arabische Golfstaaten	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-
China VR, Hongkong	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-
Indien	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-
Israel	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-
Japan	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-
Süd-Korea	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-100,0	-	-100,0	-	-
Taiwan	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-
sonstige asiatische Länder	-	-100,0	-	-100,0	-	-	-	-100,0	-	-100,0	-	-
Asien zusammen	-	-100,0	-	-100,0	-	-	-	-100,0	-	-100,0	-	-
Kanada	12	0,0	61	0,0	1,0	5,1	23	0,0	119	0,0	1,4	5,2
USA	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-
Mittelamerika und Karibik	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-
Brasilien	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-
sonstige südamerik. Länder	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-
Amerika zusammen	12	0,0	61	0,0	1,0	5,1	23	0,0	119	0,0	1,4	5,2
Australien	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-
Neuseeland, Ozeanien	2	0,0	2	-50,0	-	1,0	2	0,0	2	-50,0	-	1,0
Australien, Neuseeland, Ozeanien	2	0,0	2	-50,0	-	1,0	2	0,0	2	-50,0	-	1,0
ohne Angabe	11	-78,0	12	-78,6	0,2	1,1	13	-74,0	14	-75,0	0,2	1,1
Ausland zusammen	1598	25,9	5991	71,6	9,9	3,7	2345	29,1	8544	68,7	8,7	3,6
Ankünfte/Übernachtungen insgesamt	15274	-41,0	60818	-46,3	100,0	4,0	25784	-27,1	98042	-34,3	100,0	3,8

1) Bei Bundesrepublik und Ausland zusammen: Anteil an Übernachtungen insgesamt - sonst: Anteil an Übernachtungen am Ausland zusammen
 2) Rechnerischer Wert: Übernachtungen / Ankünfte